

PRESSEMITTEILUNG

Androgenrezeptorforschung

Astellas Pharma stiftet Research Grant

(München, 28. Juni 2016) Der Androgenrezeptor spielt für das Prostatakarzinom eine zentrale Rolle, denn er ist nicht nur für das Fortschreiten der Erkrankung, sondern auch für deren Behandlung von essentieller Bedeutung. Aufgrund der zunehmenden Zahl von innovativen und zielgerichteten Therapien ist ein detailliertes Verständnis über molekulare Veränderungen des Androgenrezeptors und der Androgenrezeptor-Signalkaskade von essentieller Bedeutung. Trotz des rasanten Fortschritts bei der Erforschung des Prostatakarzinoms bleiben immer noch zahlreiche Fragen unbeantwortet.

Mit dem Research Grant zum Thema Androgenrezeptorforschung sollen hervorragende wissenschaftliche Projekte, die sich mit Fragen bezüglich des Androgenrezeptors beim Prostatakarzinom beschäftigen, ausgezeichnet werden. Der Preis richtet sich an Wissenschaftler/innen aus der Klinik und dem Labor. Der von der Firma Astellas Pharma gestiftete Preis ist jährlich mit insgesamt 40.000 € dotiert. Eine Aufteilung des Betrages auf mehrere Projekte ist möglich. Der/Die Preisträger erhalten zudem die Möglichkeit, ihr Projekt während des jährlich stattfindenden interdisziplinären Androgenrezeptor-Meetings, welches von der Astellas Pharma GmbH organisiert wird, vorzustellen.

Teilnahmevoraussetzungen

Zur Bewerbung für den Research Grant zum Thema Androgenrezeptorforschung sind Wissenschaftler/innen berechtigt, deren Forschungsstandort in Deutschland liegt. Das wissenschaftliche Projekt darf noch nicht veröffentlicht bzw. abgeschlossen sein. Für die Bewerbung ist ein Projektplan zu erstellen der Ziele, Methoden und Ressourcen sowie eine Zeitplanung und Zusammenfassung enthält. Außerdem sind Angaben über die Qualifikation des Bewerbers erforderlich. Der Projektplan kann in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden.

Folgende Unterlagen sind in Dateiform bei der Jury einzureichen unter der E-Mail:

ARGrant@astellas.com

- Ein Projektplan mit einem Umfang von maximal 5 Seiten. Ein entsprechendes Bewerbungsformular ist verfügbar unter: www.astellas.de
- Eine Versicherung, dass die Arbeit nicht zu einer anderen Ausschreibung eingereicht ist.
- Lebenslauf
- Ein Publikationsverzeichnis mit den 5 hochrangigsten Publikationen.

Nur die Einsendung aller o.g. Unterlagen berechtigt zur Teilnahme.

Bewerbungen sind ab dem 01.07.2016 möglich. Die Bewerbungsfrist endet am 01.10.2016. Der/Die Gewinner werden Ende November 2016 bekannt gegeben.

Die Jury

Über die Preisvergabe entscheidet eine Jury, welche sich aus Vertretern der akademischen Forschung und des Sponsors zusammensetzt.

Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten

Redaktion:

John Warning
Corporate Communications GmbH
Katharina Hardt
Wiesendamm 9
22305 Hamburg
Tel. 040 / 533 088 84
E-Mail: k.hardt@johnwarning.de

Herausgeber:

Astellas Pharma GmbH
Dr. Sven Schwemmers
Medical Science Liaison Manager
Astellas Oncology
Georg-Brauchle-Ring 64-66
80992 München
E-Mail: info.de@astellas.com
www.astellas.de

PRESSEKONTAKT

Über Astellas

Astellas Pharma GmbH, mit Sitz in München, ist die deutsche Tochtergesellschaft des weltweit tätigen Astellas Konzerns, an dessen Spitze sich die in Tokio ansässige Astellas Pharma Inc. befindet. Europäische Zentrale ist die Astellas Pharma Europe Ltd. („Astellas Pharma EMEA“) in London, Großbritannien.

Astellas ist ein forschungsorientiertes pharmazeutisches Unternehmen, das mit innovativen und bewährten Arzneimitteln zur Verbesserung der Gesundheit und der Lebensqualität der Menschen weltweit beitragen will. Ziel des Unternehmens ist, durch Konzentration exzellenter Fähigkeiten in Forschung & Entwicklung sowie im Marketing ein kontinuierliches Wachstum in den pharmazeutischen Märkten der Welt zu realisieren.

Astellas Pharma EMEA ist in 40 Ländern in Europa, dem Mittleren Osten und Afrika aktiv und verantwortlich für ein Forschungs- und Entwicklungszentrum sowie 3 Produktionsstätten mit insgesamt ca. 4.500 Mitarbeitern. Weitere Informationen zur Astellas Gruppe finden Sie im Internet unter www.astellas.com und www.astellas.de.